EU-Projekt

RealValue startet in Deutschland

[18.12.2015] Die Unternehmen MVV Energie, BEEGY und Glen Dimplex sind am EU-Projekt RealValue beteiligt. Das Vorhaben untersucht das Potenzial dezentraler Wärmeerzeugung mit Strom aus erneuerbaren Energien.

Die intelligente Nutzung von Solar- und Windstrom für die dezentrale Erzeugung von Wärme in Haushalten steht im Mittelpunkt des europäischen Projektes RealValue. Am deutschen Teil des Projektes sind die Unternehmen MVV Energie, BEEGY und Glen Dimplex beteiligt. Wie die drei Partner jetzt mitteilen, untersuchen sie bis Mitte 2018 die Potenziale einer intelligenten Verknüpfung von Energieerzeugung aus erneuerbaren Energien mit der Nutzung moderner Elektro-Speicherheizungen und Wärmepumpen. Die intelligenten Speicherheizungen werden nach Angaben des Konsortiums über eine Internet-Plattform mit dem Energiemarkt verbunden und auf diese Weise in Abhängigkeit von der Stromerzeugung aus Wind und Sonne gesteuert. Christian Feißt, Geschäftsführer von BEEGY, betont die Bedeutung der Kommunikation im Projekt: „Vernetzung innerhalb dezentraler Energiesysteme ist zentraler Baustein für ein intelligentes Energie-Management. In RealValue können wir unsere Erfahrung mit solchen Systemen einbringen und neue Ansätze in der Praxis testen.“ MVV-Vertriebsvorstand Ralf Klöpfer erklärt: „Mit RealValue erarbeiten wir Lösungen für zentrale Herausforderungen der Energiewende. Dabei steht die Flexibilisierung des Stromverbrauchs, der sich an die Erzeugung anpasst, in Verbindung mit einer nachhaltigen Wärmeversorgung im Mittelpunkt.“ RealValue wird aus dem EU-Programm für Forschung und Innovation „Horizont 2020“ mit insgesamt 12 Millionen Euro gefördert und zeitgleich auch in Irland und Lettland durchgeführt.

(al)

Stichwörter: Energieeffizienz, MVV Energie, RealValue